Presse-Information

Die Wirkung der Weite: Warum offene Landschaften unserer Aufmerksamkeit guttun

Schneverdingen, 4. November 2026. Der Blick reicht weit über offene Sandmagerrasenflächen bis zum Horizont, nur unterbrochen von einzelnen Birken und kleinen Waldinseln. Die Landschaft rund um Reinsehlen vermittelt eine Weite, die selbst für die Lüneburger Heide besonders ist. Welche Rolle solche natürlichen Umgebungen für unsere Aufmerksamkeit spielen können, beschäftigt die Umweltpsychologie seit Jahrzehnten. Dabei gibt es Hinweise darauf, dass neben der Natur selbst auch die räumliche Struktur einer Landschaft und die Möglichkeit, die Umgebung zu überblicken, für ihre wahrgenommene Erholungsqualität eine Rolle spielen können.

Gerade diese Offenheit prägt den besonderen Charakter Reinsehlens. Hier erstreckt sich die größte zusammenhängende Sandmagerrasenfläche Norddeutschlands. Wo der Blick nicht ständig an Fassaden, Verkehrsströmen oder anderen visuellen Reizen hängen bleibt, entsteht Raum, die Umgebung anders wahrzunehmen. Lichtstimmungen verändern sich im Laufe des Tages, Vogelstimmen treten deutlicher hervor und selbst kleine Veränderungen der Landschaft werden bewusster erlebt.
Das Besondere dieser Landschaft liegt dabei nicht in spektakulären Sehenswürdigkeiten oder außergewöhnlichen Naturereignissen. Vielmehr sind es oft die unscheinbaren Eindrücke, die ihren Charakter ausmachen.

Weniger Reize, mehr Wahrnehmung

Im Alltag ist unsere Aufmerksamkeit nahezu permanent gefordert. Nachrichten, Bildschirme, Verkehr, Gespräche oder Termine konkurrieren um sie. Einen der bekanntesten wissenschaftlichen Ansätze dazu entwickelten die Umweltpsychologen Rachel und Stephen Kaplan. Ihre Aufmerksamkeits-Erholungs-Theorie (Attention Restoration Theory) geht davon aus, dass die gerichtete Aufmerksamkeit, die wir etwa

beim konzentrierten Arbeiten benötigen, ermüden kann. Natürliche Umgebungen können Bedingungen bieten, unter denen sich diese Form der Aufmerksamkeit erholt. Eine wichtige Rolle spielt dabei die sogenannte „sanfte Faszination“: Naturphänomene wie bewegte Blätter, Wolken oder wechselnde Lichtstimmungen ziehen unsere Aufmerksamkeit auf sich, ohne dabei die gleiche Konzentration zu verlangen wie viele Aufgaben des Alltags. Die Theorie wurde seit ihrer Entwicklung in zahlreichen wissenschaftlichen Studien untersucht und weiterentwickelt.
Doch auch die räumliche Struktur einer Landschaft kann eine Rolle spielen. Forschungen, die unter anderem an die sogenannte Prospect-Refuge-Theorie anknüpfen, beschäftigen sich mit dem Zusammenspiel von freier Sicht und geschützten Bereichen. Untersuchungen deuten darauf hin, dass gute Übersicht und klare Sichtachsen die wahrgenommene Erholungsqualität natürlicher Umgebungen unterstützen können. Auch bei der Gestaltung sogenannter Healing Gardens spielen offene Blickbeziehungen in Verbindung mit geschützten Rückzugsmöglichkeiten eine Rolle.
Dabei gilt nicht die einfache Formel „je offener, desto erholsamer“. Wie eine Landschaft wahrgenommen wird, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Die Forschung liefert jedoch Hinweise darauf, dass neben der Natur selbst auch ihre räumlichen Eigenschaften eine Rolle für die wahrgenommene Erholungsqualität spielen können.

Die Weite als Teil des Konzepts

Wie sich eine solche offene Landschaft anfühlt, lässt sich rund um Reinsehlen unmittelbar erleben. Mitten in diesen weitläufigen Sandmagerrasenflächen liegt die LODGE REINSEHLEN – Hotel & Retreat, die bis vor Kurzem unter dem Namen Hotelcamp Reinsehlen bekannt war. Mit der Neupositionierung rückt das Haus die besonderen Qualitäten seines Standorts noch stärker in den Mittelpunkt. Ziel ist es, die Weite, Ruhe und unmittelbare Nähe zur Natur nicht nur außerhalb des Hotels erlebbar zu machen, sondern diese Eigenschaften auch stärker in das Konzept und die Angebote des Hauses zu übertragen.

Dazu gehören bereits umgesetzte Veränderungen wie die neu gestaltete Lobby sowie kleine Elemente, die bewusste Auszeiten unterstützen sollen. Auch die weitere

Entwicklung des Hauses orientiert sich an diesem Gedanken: Geplante zusätzliche Rückzugsorte und Aufenthaltsbereiche im Außenraum sollen Gästen künftig noch mehr Möglichkeiten bieten, die besondere Landschaft unmittelbar zu erleben.
Spaziergänge beginnen direkt am Hotel und führen hinaus in die offene Landschaft. Auch die Osterheide, eine der größten zusammenhängenden Heideflächen der Region, sowie der Heidschnuckenweg befinden sich in unmittelbarer Nähe.
Die besondere Umgebung prägt seit vielen Jahren auch das Verständnis des Hauses von Erholung. Arrangements wie „Kleine Pause“, „Atempause“, „Auszeit“, „EntspannungPur“ oder „Winterstille“ greifen den Wunsch vieler Gäste auf, bewusst Zeit in der Natur zu verbringen und Abstand vom Alltag zu gewinnen.
„Viele Gäste erzählen uns, dass sie hier schon nach kurzer Zeit anders auf ihre Umgebung achten“, sagt Anna-Katharina Brunhilde Becker, Rezeptionsleitung der Lodge Reinsehlen. „Plötzlich stehen nicht mehr Termine oder das Smartphone im Mittelpunkt, sondern der Blick in die Landschaft, eine Heidschnucke in der Ferne oder das wechselnde Licht über der Heide.“

Kleine Eindrücke mit großer Wirkung

Dabei sind es selten spektakuläre Erlebnisse, die Gästen besonders in Erinnerung bleiben. Oft sind es gerade die kleinen Wahrnehmungen: eine Heidschnuckenherde in der Ferne, das Spiel von Licht und Schatten auf den Heideflächen, das Summen der Insekten oder der Wind, der durch die Birken zieht.
„Die Heide verändert sich ständig – oft ganz leise“, sagt Anna-Katharina Brunhilde Becker. „Wer sich Zeit nimmt und den Blick schweifen lässt, entdeckt immer wieder neue Details. Genau das macht diesen Ort für viele Gäste so besonders.“

Mehr als eine schöne Landschaft

Die Lüneburger Heide ist weit mehr als eine eindrucksvolle Naturkulisse. Die Erkenntnisse aus der Umweltpsychologie zeigen, dass es sich lohnt, genauer darauf zu schauen, wie wir Landschaften wahrnehmen – und welche Rolle dabei neben der Natur selbst auch ihre räumliche Gestaltung spielt.
Rund um Reinsehlen verbinden sich weitläufige Sandmagerrasenflächen mit einem nahezu ungehinderten Blick über die Landschaft. Vielleicht liegt gerade darin ein Teil

ihres besonderen Reizes. Sie bietet nicht ständig neue Attraktionen, sondern Raum, den Blick schweifen zu lassen und Details wahrzunehmen, die im Alltag leicht untergehen.

Die Lodge Reinsehlen bietet dafür den passenden Ausgangspunkt – mitten in einer Landschaft, deren Weite ihren unverwechselbaren Charakter prägt und Raum zum Wahrnehmen schafft.



Weite Sandmagerrasenflächen, einzelne Baumgruppen und Heidschnucken prägen die Natur rund um die Lodge Reinsehlen

Foto: © MarTiem Fotografie – LODGE REINSEHLEN (Abdruck honorarfrei)



Aus der Luft wird die besondere Lage der Lodge Reinsehlen inmitten der weitläufigen Sandmagerrasenflächen rund um Reinsehlen sichtbar
Foto: © MarTiem Fotografie – LODGE REINSEHLEN (Abdruck honorarfrei)



Die Lodge Reinsehlen liegt unmittelbar an den offenen Sandmagerrasenflächen, die der Landschaft ihren charakteristischen weiten Blick verleihen
Foto: © MarTiem Fotografie – LODGE REINSEHLEN (Abdruck honorarfrei)



Einfach sitzen und den Blick schweifen lassen: Die offene Landschaft rund um die Lodge Reinsehlen schafft Raum für Ruhe und bewusste Wahrnehmung
Foto: © MarTiem Fotografie – LODGE REINSEHLEN (Abdruck honorarfrei)



Auch im Winter bleibt die besondere Weite rund um die Lodge Reinsehlen sichtbar: Sandmagerrasenflächen und einzelne Baumgruppen bestimmen das Landschaftsbild
Foto: © MarTiem Fotografie – LODGE REINSEHLEN (Abdruck honorarfrei)

LODGE REINSEHLEN

HOTEL & RETREAT

Über die LODGE REINSEHLEN

Die LODGE REINSEHLEN – Hotel & Retreat ist ein außergewöhnlicher Rückzugsort inmitten der Lüneburger Heide. Umgeben von Weite und Natur verbindet sie Ruhe und Entschleunigung mit Komfort, Genuss und Inspiration und bietet einen besonderen Rahmen für Erholung, Tagungen und Veranstaltungen. Die Lodge verfügt über 91 lichtdurchflutete Zimmer, moderne Veranstaltungsräume sowie ein Restaurant mit regional inspirierter Küche.

Seit der Eröffnung im Jahr 1999 hat sich das Haus als beliebte Adresse für Individualgäste, Geschäftsreisende, Seminar- und Tagungsgäste sowie Veranstalter etabliert. Die besondere Verbindung zur Natur und Region prägt die Lodge seit ihren Anfängen. Nachhaltigkeit, Regionalität und ein verantwortungsvoller Umgang mit der Natur sind dabei zentrale Leitlinien. Vielfältige Kooperationen mit lokalen Partnern ergänzen das Angebot und ermöglichen Gästen authentische Erlebnisse in der Lüneburger Heide.

Die LODGE REINSEHLEN beschäftigt über 80 Mitarbeitende aus der Region und wurde mehrfach für ihre Arbeitgeberkultur und Servicequalität ausgezeichnet.

Pressekontakt:

Jan Lohmann
LODGE REINSEHLEN
Camp Reinsehlen 1, 29640 Schneverdingen
Mobil: +49 160 97776988
E-Mail: j.lohmann@lodge-reinsehlen.de
Internet: www.lodge-reinsehlen.de